

Flexitrail – Ulrich Langmeier H0

## Rampen für Teppichbahner

Beim vielerorts verbreiteten Spiel auf dem Wohn- oder Kinderzimmerboden besteht der Wunsch nach Auf- und Abfahrten sowie Brücken. Die dritte Dimension bei der Modellbahn. Wer versucht, mit Pfeilern und Stützen sichere und befahrbare Trassen zu bauen, weiss, wie aufwändig dies ist. Ulrich Langmeier hat deshalb Module entwickelt, die nicht nur Bedürfnissen erwachsener Modellbahner gerecht werden, sondern auch spielende Kinder ansprechen.

Die Trassenmodule sind entwickelt für Schienen nach Auf- und Abfahrten sowie Brücken. Die dritte Dimension bei der Modellbahn. Wer versucht, mit Pfeilern und Stützen sichere und befahrbare Trassen zu bauen, weiss, wie aufwändig dies ist. Ulrich Langmeier hat deshalb Module entwickelt, die nicht nur Bedürfnissen erwachsener Modellbahner gerecht werden, sondern auch spielende Kinder ansprechen.

Die Trassenmodule sind entwickelt für Schienen nach Auf- und Abfahrten sowie Brücken. Die dritte Dimension bei der Modellbahn. Wer versucht, mit Pfeilern und Stützen sichere und befahrbare Trassen zu bauen, weiss, wie aufwändig dies ist. Ulrich Langmeier hat deshalb Module entwickelt, die nicht nur Bedürfnissen erwachsener Modellbahner gerecht werden, sondern auch spielende Kinder ansprechen.



Rampen und Brücken für Bettungsgleise H0.



Die Steigung beträgt 3.6 %.



Je drei Segmentklötze ergeben ein 3er-Modul.

Friho H0m

## MOB Wagen für Spezialtransporte und für den Fahrleitungsdienst

MOB BC 22 in der neuen BC-Version nach dem Brandanschlag.



MOB Roll-schemel Ue 851-853 in H0m für den Transport von H0-Fahrzeugen.



Fahrleitungsmontagewagen MOB OX vor ...



... und nach dem Umbau von 1991.

In neuester Version nach der Aufarbeitung nach einem Brandanschlag in Blonay wird demnächst der MOB BC 4 Nr. 22, jetzt eingestellt bei der Museumsbahn BC als feines Handarbeitsmodell in Neusilber erscheinen. Es ist eine vollständige Neukonstruktion (Nr. 161/5).

Nur auf der Linie von Zweisimmen nach Lenk wurden die Vorbilder der Roll-schemel Ue 851-Ue 853 eingesetzt. Das zu erwartende Modell in Spur H0m wird von Friho in Handarbeit mit Innenrahmen und vielen Details aus Neusilber und Messingfeinschneidwerkzeugen gefertigt.

Der Roll-schemel OR 851 wird auch im Zustand der Ablieferung von 1913 gefertigt. Dieser und die anderen werden dann auch mit der erwähnten Umzeichnung nach 1973 gebaut.

Als MOB X 41 kommt der Spezialtransportwagen ex Ue 851, wie er nach 1993 mit einseitigem Anbau und Druckluftbremse erschien.

Neu kommen auch die MOB OX Fahrleitungsmontagewagen in der Version ab 1908 in Oxidrot und in der Version nach 1991 nach dem Umbau, dann in Orange und Weiss als «Le caquelon».

In diesem Jahr kommen auch die langen 4 Achser Runtenwagen der MOB als O 821 in Ursprungsausführung in Dunkelgrau und Braun und als Rko 822, beladen mit Fahrleitungsmasten aus Metall. Als MOB O 830 erscheint der Vierachser mit einer Zementzisterne und Pumpe in der Ausführung von 1961 bis 1964. Als MOB Uacek 882 III wird der Flachwagen ex Rkmo 802 mit alten Drehgestellen und Zementsilo-Aufbau in Serie gehen.

Von den vierachsigen Postwagen Z 4i kommen in verschiedenen Ausführungen zweite Auflagen, auch als reine Gepäckwagen und als Hilfswagen der MOB.

Auf Basis der zweiachsigen gedeckten Güterwagen Gk der MOB werden weitere Werbevarianten von Fanta, Mobiliar und Sprite gefertigt.